

60

KATHOLISCHE
AKADEMIE in

Was tun?! Reagieren auf politischen Populismus

München
Donnerstag, 2. Februar 2017
19.00 Uhr

Gesellschaft | Wirtschaft | Politik

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.

Anmeldeschluss: Dienstag, 31. Januar 2017

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Die Eintrittskarten zum Preis von € 8,- (Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr € 4,-) werden an der Abendkasse verkauft.

Aus den Publikationen der Akademie

Bd. 151 Die Menschenrechte. Herkunft - Geltung - Gefährdung (1994)

(Birke, Calvez, Durand, Frühwald, Gründel, Höffe, Ledure, Lustiger, H. Maier, Odersky, v. Stietenron, Valadier, Werblowsky) € 10,-

Bd. 152 Heilserwartung und Terror. Politische Religionen des 20. Jahrhunderts (1995)

(Bartoszewski, Kiesel, Lübbe, H. Maier, Rohrwasser, Rován) € 6,-

Bd. 059 Christlich handeln im ethischen Konflikt.

Brennpunkte heutiger Diskussion (2000)

(Fonk) € 10,-

Mandlstr. 23 · 80802 München

U3/U6 Münchner Freiheit

Tel.: 089 / 38 10 20 · Fax: 089 / 38 10 21 03

info@kath-akademie-bayern.de



Möglichkeit zur Buchbestellung

- Die Menschenrechte. Herkunft - Geltung - Gefährdung
Bd. 151 € 10,-
- Heilserwartung und Terror. Politische Religionen des 20. Jahrhunderts
Bd. 152 € 6,-
- Christlich handeln in ethischen Konflikt.
Brennpunkte heutiger Diskussion
Bd. 059 € 10,-

Alle unsere Publikationen finden Sie auf der Homepage
www.kath-akademie-bayern.de

Bitte mit
€ 0,45
freimachen

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

In zahlreichen Ländern Europas und darüber hinaus scheint die Kritik an der Problemlösungsfähigkeit der politischen Akteure massiv zu wachsen, hätten diese sich doch von der Lebensrealität vieler Menschen zu weit entfernt.

Die Konsequenzen sind verbreitetes Desinteresse, nicht selten sogar Zynismus gegenüber der traditionellen Politik, aber auch das Erstarken gesellschaftlicher Strömungen oder Parteien, die bewusst auf Ablehnung von etablierter Politik, von Institutionen und Eliten setzen, sich selbst jedoch als Vertreter der „einfachen“, „normalen“ Leute, die keine Stimme mehr hätten, gar eines wahren Patriotismus verstehen. Dabei schwingt stets auch Skepsis gegenüber den Verfahrensweisen der repräsentativen Demokratie mit. Der Begriff eines „politischen Populismus“ fasst diese Phänomene zusammen.

Wie aber kann solchem politischem Populismus (mit all seinen verschiedenen Erscheinungsformen) argumentativ und in der politischen Praxis begegnet werden? Vor allem – diese große Herausforderung wird in der öffentlichen Debatte viel zu wenig beachtet – wie kann es gelingen, die repräsentative Demokratie wieder attraktiver zu machen? Wie können nämlich die Bürger am demokratischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozess angemessen beteiligt werden, jenseits vermeintlich einfacher Lösungen komplizierter Sachverhalte?

Dr. Florian Schuller, Akademiedirektor

Donnerstag, 2. Februar 2017

Gelegenheit zu einem Imbiss
(ab einer Stunde vor Beginn)

19.00 Uhr
Begrüßung
Dr. Florian Schuller

19.15 Uhr
Eingangsstatements

Markus Blume,
Mitglied des Bayerischen Landtags,
Vorsitzender der CSU-Grundsatzkommission

Prof. Dr. Armin Nassehi,
Professor für Soziologie an der LMU München

Podiumsgespräch
mit Markus Blume und Prof. Dr. Armin Nassehi

anschließend Fragen aus dem Publikum

Moderation:
Dr. Florian Schuller

21.00 Uhr
Ausklang bei Brot und Wein

Organisation:
Stephan Höpfinger

Anmeldung zur Abendveranstaltung

Was tun?! Reagieren auf politischen Populismus

am Donnerstag, 2. Februar 2017, 19.00 Uhr, in München

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-mail _____

Es wird eine Teilnehmerliste erstellt.